Petition 102899

Verpackungsverordnung - Verpflichtung zur Vermeidung von Verpackungen für Supermärkte

Text der Petition	Mit der Petition wird gefordert, dass Supermärkte verpflichtet werden, 10-15% ihrer Waren unverpackt anzubieten.
Begründung	Der hohe Verbrauch von Plastik führt zu unzähligen Problemen in unserer heutigen Gesellschaft, deshalb ist es wichtig ihn im Rahmen unserer Möglichkeiten einzuschränken. Unverpackt! Läden haben dies erkannt und bieten den Kunden eine optimale Möglichkeit, ihren Plastikverbrauch einzuschränken. Problematisch ist, dass sie hauptsächlich in Großstädten existieren und meist nur von Menschen besucht werden, die sich intensiv mit einer nachhaltigen Lebensweise auseinandersetzen - das betrifft leider noch nicht die Allgemeinheit. Der Verbraucher muss in seinem Alltag, ohne einen Mehraufwand für ihn, mit Alternativen zur herkömmlichen Verpackungsweise konfrontiert werden um ihn zu einem anderen Kaufverhalten zu führen. Auch die Supermärkte können Vorteile über den Vertrieb von geeigneten Verpackungsbehältnissen erlangen.